

Die menschlichen Beziehungen: der UNIV-Kongress in Rom

Mehr als zweitausend Studierende sind vom 10. bis 17. April in Rom zusammengekommen, um die Bedeutung der Karwoche zu vertiefen und über das Thema "Gemeinsam wieder aufbauen: die Stärke menschlicher Beziehungen" nachzudenken.

16.04.2022

Nach der Zwangspause der Jahre 2020 und 2021 haben sich in Rom wieder Studierende von mehr als hundert Universitäten aus der ganzen Welt zum Kongress UNIV 2022 getroffen. Die Veranstaltung ist ein internationales Treffen von Universitätsstudenten, die die Karwoche und Ostern mit dem Papst und in Rom verbringen möchten. Die Teilnehmer haben die liturgischen Feiern der Karwoche erlebt und Begegnungen mit Fernando Ocáriz, dem Prälaten des Opus Dei gehabt.

In diesem Jahr wurde über das Thema "Gemeinsamer Wiederaufbau: die Kraft der menschlichen Beziehungen" nachgedacht. Die jungen Menschen, die am UNIV-Treffen teilnahmen, haben versucht, ihr Verständnis für die Bedeutung menschlicher Beziehungen in Freundschaft, Arbeit und Familie zu vertiefen. Dies geschah bei Konferenzen und

anderen Aktivitäten dieser Tage in der Ewigen Stadt. Das Treffen lieferte Gründe und Mittel, um Stärke und Wert der Zwischenmenschlichkeit wiederzuentdecken. Der Sprecher von UNIV 2022, Clemens Schörghuber aus Österreich, erklärte: "In den vergangenen zwei Jahren hat sich die Welt radikal verändert. Von vollen Klassenzimmern, Konzerten und Veranstaltungen mit Tausenden von Menschen, von Familientreffen haben wir uns distanziert, um das zu schützen, was am meisten bedroht war: unsere Gesundheit. Wir begannen, über digitale Kanäle zu kommunizieren und zu versuchen, uns so gut wie möglich an diese so genannte neue Normalität anzupassen". „Die Zeit verging“, so fährt er fort, "und nach und nach führte diese Trennung dazu, dass wir bemerkten, dass etwas nicht in Ordnung war. Wir wollten wieder unsere Familienangehörige

umarmen, Zeit mit Freunden von Angesicht zu Angesicht verbringen, spazieren gehen oder sogar nach Rom kommen, um am UNIV teilzunehmen. Wir begannen natürlich, unsere menschlichen Beziehungen so zu gestalten, wie sie vorher waren. Es ist aber wichtig zu wissen, dass die Tatsache, dass wir ihre Abwesenheit spüren, uns dazu veranlasst, uns Fragen zu stellen: Warum brauche ich menschliche Beziehungen? Wie beeinflussen menschliche Beziehungen unser Glück und das Glück anderer? Wie tragen sie zu unserer allgemeinen Gesundheit bei?“ Das UNIV 2022 sieht verschiedene Veranstaltungen in Rom vor: Konferenzen, Kolloquien, Ausstellungen, runde Tische.

Wie entstand UNIV? Die UNIV-Treffen wurden 1968 auf Anregung des heiligen Josefmaria Escrivá, dem Gründer des Opus Dei, ins Leben

gerufen. In diesen 54 Jahren haben mehr als 100.000 Studenten an den jährlichen Treffen teilgenommen. Jedes Jahr nehmen die Studierenden an einer Audienz mit dem Papst teil. Aus diesem Anlass war die Audienz vom 13. April von besonderer Bedeutung, da Papst Franziskus eindringlich zum Frieden aufrief und die dramatische Lage vieler Menschen in der Ukraine und in verschiedenen Teilen Afrikas berücksichtigte. Die Prälatur Opus Dei organisiert Aktivitäten zur christlichen Bildung, die das Programm des Treffens begleiten.

Es war eine Gelegenheit, die Karwoche mit einem intensiven Gebetsleben zu verbringen, die Stadt Rom, ihre Museen und Kunstwerke kennenzulernen, sowie Orte zu besuchen, die für die Geschichte der Kirche seit den ersten Jahrhunderten Bedeutung haben.

.....

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/menschliche-beziehungen-univ-kongress-in-rom/> (21.02.2026)